

Laurentius Bote

Kirchengemeinde Schönberg



Für die Orte: Bechelsdorf, Boitin-Resdorf, Groß Bünsdorf, Groß Siemz, Hof Lockwisch, Klein Bünsdorf, Klein Siemz, Kleinfeld, Lindow, Lockwisch, Malzow, Niendorf, Olldorf, Petersberg, Raddingsdorf, Retelsdorf, Roduchelstorf (ehemals Rabensdorf), Rottensdorf, Rupensdorf, Sabow, Schönberg (St.-Laurentius-Kirche), Torisdorf und Törpt





Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Auch wenn die Coronapandemie nicht mehr alle Lebensbereiche berührt und bei Vielen die Sommerzeit mit Ferien und Urlaubsreisen in Aussicht ist, bleibt bei mir ein Gefühl der Schwere und Belastung. Ein Blick in die Nachrichten genügt, dass ich mir Sorgen mache und ein unruhiges Gewissen bekomme.

Es herrscht seit mehr als einem Vierteljahr Krieg in Europa und noch viel länger schon in anderen Ländern der Erde. Waffen werden gebaut, verkauft und eingesetzt. Kinder werden von

sog. Amokläufern erschossen. Zudem: Klimawandel, Artensterben, Mikroplastik...

Darf und kann ich mich trotz all dieser Krisen an etwas freuen? Wenn Sie mich das fragen würden, würde ich sagen: Natürlich! Und zwar nicht wegen der Krisen, sondern um ihnen etwas entgegen zu setzen. Denn, mit Mark Neumann, der im 17. Jahrhundert lebte, denke ich: „Was helfen uns die schweren Sorgen? ... Wir machen unser Kreuz und Leid nur größer durch die Traurigkeit.“

Wenn es einen Grund zur Freude gibt, dann lasst uns uns freuen und guten Mut in unseren Herzen ansammeln, wie einen Schatz, der uns in schweren Zeiten hilft.

Freuen wir uns auch, wenn wir miterleben, wo um uns herum Gutes geschieht.

Manchmal gehen Sorge und Freude sogar zusammen, wie Ende April, als in der St. Laurentius-Kirche ein **Benefizkonzert für die Ukraine** stattfand. S. 16.

Gelegenheiten zur Vorfriede gibt es ebenfalls zahlreiche wie z.B. das **Gemeindefest** im Anschluss an das **Eröffnungskonzert des 36. Musiksommers** S. 6. Von Juni bis September finden in der Kirche dann wieder zahlreiche Musik-Sommer-Konzerte statt s. S. 8. (Das detaillierte Programm liegt diesem Gemeindebrief bei, sollte es fehlen, können Sie es im Pfarrbüro gern erhalten.) Im August beginnt ein neues Schuljahr und mit ihm starten auch die **Gruppen für Kinder und Konfirmanden** wieder. S. 9+12.

Freuen können wir uns schließlich auf die **Feier der Jubelkonfirmationen** Anfang September S. 12 und darüber, dass die **Kirche im Sommer meist offen** sein wird s. S. 9. Und schließlich: Freude bei der Lektüre wünsche ich Ihnen.

■ Ihre Pastorin Wilma Schlaberg

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2	Mitteilungen & Rückblick	14
An(ge)dacht	3	Freud & Leid	22+23
Herzliche Einladung zu	5	Kontakte in der Kirchengemeinde	21
Gottesdienste & Veranstaltungen	10+11	Impressum	23

29. Juni: Tag der Apostel Peter und Paul



Liebe Leser*innen,

In unserer St. Laurentius-Kirche sind an allen Pfeilern Malereien von Aposteln. Sie sind, bis auf zwei, von Farbschichten bedeckt. Die beiden, die im Zuge der Renovierung 1987-1991 auf Kosten der Kirchengemeinde freigelegt und restauriert worden sind, zeigen: Petrus und Paulus. Das Buch in ihren Händen zeichnet sie als Apostel aus. Petrus stützt sich auf eine Säge an einem Stab und Paulus hält das Schwert (des Geistes). An beide wird am 29. Juni gemeinsam gedacht.

Petrus (oder mit hebr. Namen: Simon) ist einer der ersten Freunde und Begleiter von Jesus gewesen. Die Evangelien erzählen von ihm sehr Unterschiedliches. Petrus ist derjenige, der wie Jesus auf dem Wasser gehen will, dabei aber (fast) versinkt; der nach Jesu Verhaftung bei ihm bleiben will und ihn dann aber verleumdet und Petrus ist der, der als erster bekennt: „du bist der Christus –

Gottes Sohn“. Er wird von Jesus „Petrus“ lat.: Fels genannt, auf den Jesus seine Gemeinschaft aufbauen will.

Paulus hingegen hat Jesus nicht persönlich gekannt. Er hatte ein Bekehrungserlebnis, bei dem ihm Jesus erschienen ist, durch das er zum Christusanhänger wurde. Paulus hat aber Petrus gekannt und beide haben die frühchristlichen Gemeinden geprägt.

Von Paulus sind Briefe, die er an Gemeinden geschrieben hat, in der Bibel überliefert. Große, befreiende Sätze wie: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit“ (Gal 5,1) oder „Lass dich nicht vom Bösem überwinde, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Röm 12,21) stammen von ihm, aber auch: „Jedermann sei Untertan der Obrigkeit.“

Petrus und Paulus – zwei starke und streitbare Personen. Petrus, mit seinem starken Glauben und seinen

menschlichen Schwächen ist ein Beispiel dafür, dass wir trotz unserer Ecken und Kanten gebraucht werden. Und auch Paulus weiß um die Schwachheit der Menschen und die Kraft des Glaubens. Wenn wir erschöpft, leer und am Ende sind – wenn wir nicht einmal mehr Worte für ein Gebet haben, dann, so erinnert uns Paulus: „vertritt uns der Geist selbst mit unaussprechlichem Seufzen.“ (Röm 8,26)

Der Tag „Peter und Paul“ ist als religiöser Feiertag auch ein „Merktag“

fürs Wetter (gewesen) wie verschiedene Bauernregeln zeigen: Regnet es an Peter und Paul, wird des Winzers Ernte faul. Und: Peter und Paul hell und klar / bringet uns ein gutes Jahr.

In diesem Sinne wünsche ich uns „Peter und Paul hell und klar“ – denn ein gutes Jahr, das weder zu heiß noch zu nass und in dem Frieden wird, brauchen wir alle.

■ Ihre Pastorin Wilma Schlaberg

Regelmäßige Angebote

Finden hoffentlich wie geplant statt

So	10.00 Uhr • Gottesdienst zurzeit seltener mit Abendmahl
Mo	15.00 Uhr • Bastel- und Handarbeitskreis 17.00 Uhr • Blaukreuzgruppe für Suchtgefährdete
Di	Alle 14 Tage 11-12 Uhr ist die „ Tafel “ im Katharinenhaus 15.00 Uhr • Christenlehre für 1.-6. Klasse
Mi	15.30 Uhr • Christenlehre für 1.-6. Klasse 17.00 Uhr • „ CLiC “ – clean is cool , Suchthilfe mit neuen Konzepten 19.30 Uhr • Kirchenchorprobe
Do	15.00 Uhr • Erlebnis-Tanzkreis (16.30 Uhr / Sommerzeit)  17.30 Uhr • Kurrende – Singen für Kinder (Alter 4-10) 19.30 Uhr • Blechbläserprobe
Fr	15.30 Uhr • Konfirmanden 18.00 Uhr • Junge Gemeinde (nach Absprache alle 14 Tage)

Angebote und Gruppen für Kinder und Jugendliche finden nur in der Schulzeit statt.

Tansaniakreis, Herbstkreis, Geburtstagskreis/Kaffeerunde, Gruppe, Wege aus der Depression – **Termine siehe im Terminkalender S. 10**

◆ Kirchbauförderverein

Förderverein soll Schwung in den Erhalt der Schönberger Stadtkirche bringen. Dafür werden Gründungsmitglieder gesucht

Der Bischof von Ratzeburg ließ 1324 die heutige Stadtkirche St.-Laurentius zu Schönberg bauen – einfach, weil er kurz zuvor seinen Wohnsitz in der mecklenburgischen Stadt genommen hatte. Bis heute atmet der Backsteinbau jede Menge Geschichte und Geschichtchen, beherbergt kulturhistorische Schätze. Doch an Turm, Dach und Gemäuer sind die Jahrhunderte nicht spurlos vorbeigegangen – trotz erfolgter kleiner und größerer Sanierungen in all den Jahrhunderten. Dringend müssen Handwerker jetzt ihre geschickten Hände an marode Holzbalken, klaffende Risse im Gemäuer und undichte Dächer anlegen. Ein Förderverein soll dabei helfen, die Mammutaufgabe der Finanzierung durch Sammeln von Spenden zu bewerkstelligen. Dafür werden engagierte Leute aus Schönberg und darüber hinaus gesucht.

Kirchen sind heutzutage nicht mehr allein Orte der Andacht und Besinnung gläubiger Menschen, ihre Türen stehen allen offen. So sind sie über ihre ursprünglichen Aufgaben hinaus längst auch Zentren der kulturellen Begegnung und Betätigung, der Kommunikation sowie der Ruhe und Sammlung geworden – auch für Menschen ohne Taufschein. Der Schönberger Musiksommer ist ein gutes und weit bekanntes Beispiel dafür.

Der Verein soll ebenso allen Menschen offenstehen, die sich für den Erhalt dieses kulturellen Erbes in Schönberg einsetzen wollen. Eine konfessionelle Bindung ist keine Voraussetzung für Mitgliedschaft oder Engagement im Verein.



Wenn Sie Interesse haben an der Gründung eines Kirchbau-Fördervereins in Schönberg mitzuwirken, melden Sie sich per E-Mail schoenberg@elkm.de oder telefonisch 038828 - 21587.

Eröffnung des 36. Schönberger Musik
* 200 Jahre Stadtrecht

Sonntag, 19.

14 Uhr • Festgottesdienst mit Bach

Ab ca. **15.30 Uhr** • Gemeindefe



Kaffee und Kuchen, Zuck
Hüpfb
Kinderschminken un
Stadt-Steine



Mittsommer-Kränze bi
Quiz zu Stadt, Kirche un
Auftritt der Tanzgru
Feuerschale und Sta



ab ca. **18 Uhr** • Liedersin
(Bei Regen in der

Sommers & Gemeindefest in Schönberg *

Juni 2022

...-Kantate in der Kirche

...fest auf dem Kirchplatz

...kerwarte, Koch-Event

...burg

...nd Henna-Tattoos

...e gestalten

...nden

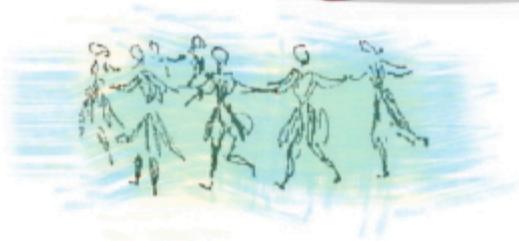
...d Musik

...ppe

...ockbrot

...gen mit dem Bläserchor

(Kirche)



Musiksommer

◆ **Liebe Leser*innen des Laurentius-Boten**, dieser Ausgabe liegt wie immer zu dieser Jahreszeit der Spielplan des Schönberger Musiksommers bei. (Wenn nicht, können Sie ihn im Pfarramt erhalten.) Es ist der 36., den wir von Juni bis September mit zahlreichen Konzerten begehen wollen. Corona lässt uns ja derzeit soweit in Ruhe, dass wir einigermaßen unbeschwert und „wie früher“ die Konzerte genießen können. Seien Sie uns also herzlich willkommen! Falls der Spielplan hier nicht mehr zu finden sein sollte, es finden sich noch genug in Kirche, Katharinenhaus und in der Buchhandlung Hempel (zum Beispiel nur), und hier kommen auch noch einmal die Termine im Überblick:

So 19.06.	14.00 Uhr	Eröffnung mit Festgottesdienst
Di-Fr 21.-24.06.	jeweils 9.30 Uhr und 11.30 Uhr	Kinderkonzerte
Di 21.06.	20.00 Uhr	Serenade zu Mittsommer
Di 28.06.	20.00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung „Ortszeit III“
	ab 21.00 Uhr	Musik von Bach für Violine & Cello
Fr 01.07.	19.00 Uhr	Lyrik.Jazz.Prosa. auf dem Bechelsdorfer Schulzenhof, Johann-Boye-Straße 7
Di 05.07.	20.00 Uhr	Chormusik
So 10.07.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst, Jugendkantorei Frankfurt-Lebus
Di 12.07.	20.00 Uhr	Landesjugendorchester MV
Fr 15.07.	18.30 Uhr	Orgelmusik
Di 19.07.	20.00 Uhr	Thüringer Sängerknaben
Fr 22.07.	18.30 Uhr	Orgelmusik
Di 26.07.	20.00 Uhr	Naghash Ensemble
Fr 29.07.	18.30 Uhr	Orgelmusik
Di 02.08.	20.00 Uhr	Konzert für zwei Orgeln
Di 09.08.	20.00 Uhr	Kammerphilharmonie Hamburg
Di 16.08.	20.00 Uhr	Flöte, Kontrabass, Cembalo
Di 23.08.	20.00 Uhr	Clara Haberkamp Trio
Fr 26.08.	19.00 Uhr	Cross Jazz Company and special guests im Garten der Alten Apotheke, Am Markt 9
Di 30.08.	20.00 Uhr	Evensong
Di 06.09.	20.00 Uhr	Stummfilmfrauen
So 11.09.	18.00 Uhr	Abschlusskonzert (Bachkantate, Schubertmesse)

Sofern nichts anderes dabeisteht, sind die Veranstaltungen in der Schönberger St. Laurentius-Kirche.

Ansonsten sind Sie immer gut informiert über www.schoenberger-musiksommer.de, wo auch der stets aktuelle Newsletter abonniert werden kann.

■ C.D. Minke

Offene Kirche – für alle

◆ **Ab dem 21. Juni bis zum 10. September** wird die St. Laurentius-Kirche von Di bis Sa am Nachmittag meist offen sein. Möglich ist dies, weil neue Leute zur Gruppe der Kirchenwächter gekommen sind. Allen, die in ihrer Freizeit ehrenamtlich die Kirche öffnen, dankt die Kirchengemeinde sehr.



Kommen Sie, egal ob als Gast der Stadt oder hier wohnend, gern vorbei, schauen Sie sich die Ausstellung an und gönnen Sie sich einen Moment der Stille. In der Kirche besteht die Möglichkeit eine Kerze für ein Anliegen oder zum Gedenken anzuzünden.

Wenn Sie auch Kirchenwächter*in sein möchten, melden Sie sich gern im Pfarramt. Wir freuen uns über weitere Verstärkung.

Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

◆ **Am So 21. August feiert die Gemeinde einen Gottesdienst** zum Beginn des Schuljahres, zu dem alle Kinder, Jugendlichen und Familien herzlich eingeladen sind. Manche haben vielleicht gerade mit der Schule angefangen, andere kommen auf eine neue Schule oder beginnen eine Ausbildung. Alle Anfänge sind etwas Besonderes und sollen an diesem Sonntag bedacht werden.

Wer eine Schultüte mitbringt, bekommt eine Kleinigkeit, um diese zu füllen. Gern können Interessierte diesen Gottesdienst mitvorbereiten und gestalten. Melden Sie sich dafür bitte im Pfarramt.

Christenlehre für Kinder der 1.-6. Klasse

◆ **In der zweiten Schulwoche nach den Sommerferien** beginnen die Christenlehre-Treffen mit Pastorin Schlberg wieder. Am Dienstag um 15.30 Uhr am Mittwoch um 15 Uhr treffen sich die Kinder für eine Stunde im Gemeindehaus. In der Zeit wird gesungen, gebastelt, gespielt und ab Oktober für das Krippenspiel geübt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber regelmäßige Teilnahme ist für die Gruppe wichtig. Bei Fragen rufen Sie gern im Pfarramt an.

Info: Am Mittwoch werden die Kinder, wenn die Eltern es möchten und mit dem Hort absprechen, in der Amtsstraße um 14.45 Uhr abgeholt.



◆ Gottesdienste

19.06. / So	14:00	musikalischer Gottesdienst zum 36. Musiksommer + Gemeindefest	1. NACH TRINITATIS
26.06. / So	10:00	Gottesdienst P. Wessel	2. NACH TRINITATIS
03.07. / So	10:00	Gottesdienst	3. NACH TRINITATIS
10.07. / So	10:00	musikalischer Gottesdienst	4. NACH TRINITATIS
17.07. / So	10:00	Gottesdienst P. Wessel	5. NACH TRINITATIS
24.07. / So	10:00	Gottesdienst P. Schmachtel	6. NACH TRINITATIS
31.07. / So	10:00	Gottesdienst	7. NACH TRINITATIS
07.08. / So	10:00	Gottesdienst mit Taufe	8. NACH TRINITATIS
14.08. / So	10:00	Gottesdienst	9. NACH TRINITATIS
21.08. / So	10:00	Gottesdienst zum Schulanfang	10. NACH TRINITATIS
28.08. / So	10:00	Gottesdienst mit Taufe	11. NACH TRINITATIS
04.09. / So	10:00	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation	12. NACH TRINITATIS
11.09. / So	10:00	Ausschwärmen in die Nachbar- gemeinden;	13. NACH TRINITATIS
	18:00	Schönberg: Abschlusskonzert	
18.09. / So	10:00	Gottesdienst	14. NACH TRINITATIS

◆ Veranstaltungen / Kreise

21.06. / Di	09:45	Herbstkreis - Ausflug
28.06. / Di	18:00	Selbsthilfegruppe Depression
26.07. / Di	10:30	Herbstkreis
26.07. / Di	18:00	Selbsthilfegruppe Depression
29.07. / Fr	15:00	Kaffeerunde
19.08. / Fr	15:00	Kaffeerunde
23.08. / Di	18:00	Selbsthilfegruppe Depression
30.08. / Di	10:30	Herbstkreis
16.09. / Fr	15:00	Kaffeerunde
20.09. / Di	18:00	Selbsthilfegruppe Depression

Alle Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn die Corona-Beschränkungen es erlauben und finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Regeln statt.

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, mit Pn. Wilma Schlaberg statt.



Aus dem KGR

◆ KirchenGemeindeRats (KGR) Wahl 2022



Am 1. Advent werden in der gesamten Nordkirche neue Kirchengemeinderäte gewählt. Wer Kirchenmitglied und 18 Jahre alt ist, kann sich zur Wahl stellen. In Schönberg werden 9 Kirchenälteste gewählt. Um eine Wahl zu ermöglichen, schreibt die Ordnung vor, dass wir mindestens 10 Kandidierende aufstellen müssen.

Aus dem jetzigen KGR werden einige Personen nicht wieder antreten, so dass das Leitungsgremium unserer Gemeinde unbedingt neue Mitglieder braucht. Wenn Sie Interesse daran, aber auch noch Fragen haben, können Sie sich gern an Pastorin Schlberg oder den Wahlbeauftragten unserer Gemeinde Kantor Chr. Minke wenden.

Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der für ein solches Amt geeignet wäre? Dann schlagen Sie ihn/sie als KandidatIn vor.



Konfikurs

Die Hauptkonfirmanden treffen sich mit Pastorin Schlaberg freitags um 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Jugendliche, die in der 8. Klasse sind und im Jahr 2023 konfirmiert werden möchten, sind herzlich zu diesem Vorbereitungskurs eingeladen.

Für die Vor-Konfirmanden (Jugendliche in der 7. Klasse) wird es im November 2022 ein Info Treffen geben, zu dem im Laurentiusboten und per Brief eingeladen wird.

JG - Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde, das sind Jugendliche nach der Konfirmation (9. Klasse), trifft sich alle 14 Tage freitags um 18.30 Uhr im Gemeindehaus. Pastorin Schlaberg ist an den Abenden dabei. Das Programm besprechen und planen die Jugendlichen selbst.



JG mit selbst gefilzten Anhängern

Jubelkonfirmation 2022

Aus Anlass der silbernen, goldenen, diamantenen und eisernen Konfirmationsjubiläen feiert die Kirchengemeinde am Sonntag, den 4. September einen Festgottesdienst zu dem die ganze Gemeinde herzlich

eingeladen ist. Nachdem im letzten Jahr der Gottesdienst nur unter Corona-Auflagen gefeiert werden konnte, hoffen, dass wir in diesem Jahr wieder mit vielen Gästen und der Gemeinde in der Kirche singen, beten und feiern können.

Anmeldung zur Taizéfahrt 7.-16. Oktober



In den Herbstferien geht es mit dem Bus nach Südfrankreich! Die christliche Brüderschaft in dem Ort Taizé ist weltweit bekannt für ihre ökumenische Jugendarbeit. Viele Lieder, die dort gedichtet und komponiert worden sind, werden regelmäßig in unseren Gruppen und Gottesdiensten gesungen.

Die Fahrt wird von mehreren mecklenburgischen Gemeinden organisiert und begleitet. Jugendliche ab 15 Jahren können daran teilnehmen. Weitere Infos und Anmeldung im Pfarramt. **Bitte meldet euch bald, damit wir alles für die Fahrt planen können. Die Plätze im Bus sind begrenzt.**

Dank: Friedhofsbanke gespendet

Danke an die Spenderinnen, die sowohl die Idee hatten als auch die Finanzierung übernommen haben für Bänke auf dem Friedhof. Seit April 2022 bieten die neuen, robusten Bänke an der Urngemeinschaftsanlage und bei den Baumbestattungen allen Besucherinnen und Besuchern die gute Möglichkeit sich zu setzen, zur Ruhe zu kommen, zu schweigen und einen Moment inne zu halten. Wenn Sie auch einen Ort auf dem Friedhof kennen, für den Sie eine Bank spenden möchten, wenden Sie sich gern an die Friedhofsmitarbeiter oder die Pastorin.



Rückblick

Osternacht

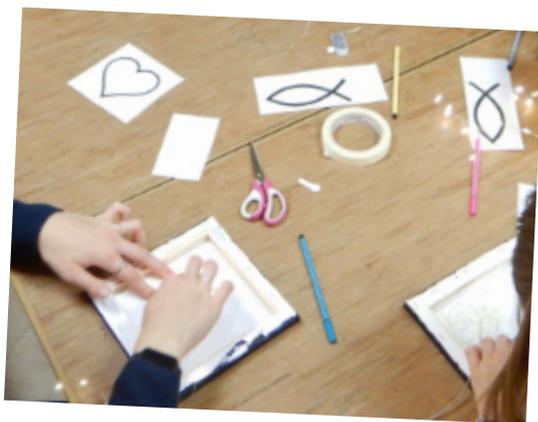
Aus der Dunkelheit ins Licht – das war das Thema der Osternacht. Zehn Jugendliche haben mit Pastorin Schlaberg in der dunklen Kirche zu Beginn eine Mitternachtandacht gefeiert und die Dunkelheit ausgehalten. Während der folgenden Stunden sind die Jugendlichen im Gemeindehaus zusammen gewesen. Sie haben aus Leinwänden und Lichterketten „Leucht- und Lichtbilder“ gestaltet, die im Osterfrühgottesdienst leuchteten. Sie haben miteinander gegessen und gespielt. In den frühen Stunden des Ostersonntags sind die Jugendlichen durch das stille Schönberg zur Maurine gewandert und haben aus dem fließenden Strom Wasser geschöpft, Wasser mit dem später im Gottesdienst eine Konfirmandin getauft worden ist.

In der Dämmerung ist das Osterfeuer auf dem Kirchplatz entzündet worden. Daran haben die Jugendliche Stockbrote gebacken und die Osterkerze wurde an diesem Feuer entzündet.

Mit der brennenden Osterkerze sind die Jugendlichen und die Gemeinde in die Kirche eingezogen. Von der Osterkerze am Altar aus wurde das Licht von den Jugendlichen in die Bankreihen getragen. Das Licht und die Osterbotschaft ließen es hell werden. Zur Taufe schien schon die Morgensonne in die Kirche. Das Oster-Evangelium und das Fürbittegebet haben die Jugendlichen im Gottesdienst gelesen.

Nach acht gemeinsam verbrachten und durchwachten Stunden verabschiedeten sich die Jugendlichen – aus dem Gottesdienst hatten sie den Ostergruß noch im Ohr: „Der Herr ist auferstanden“ – „Er ist wahrhaftig auferstanden.“ Halleluja!





Benefizkonzert

Es ist ein richtig schöner, kurzweiliger und berührender Konzertabend gewesen, den gut 200 Gäste und Mitwirkende am Fr 29. April in der St. Laurentius-Kirche zu Schönberg erlebt haben.

Die Kirchenbänke sind mit gelbem Raps und blauen Perlhyazinthen in den Farben der Ukraine (und auch der EU) passend geschmückt gewesen. An der Kanzel war eine ukrainische Flagge zu sehen und von der Orgelepore hing ein Banner mit den Worten: „Selig sind die Frieden stiften“ sowie einer Friedenstaube.

Die Gäste wurden schon vor der Kirche vom Bläserchor begrüßt, der als erstes Stück die Europahymne (Freude schöner Götterfunken) spielte. Als danach das Geläute der Friedensglocke verklungen war, sang der Kirchenchor von der Orgelepore „Verleih uns Frieden“. In ihrer Begrüßung dankte Pastorin Schlberg allen Mitwirkenden, die dies Konzert möglich machten – wenngleich sie sich wünschte, es gäbe keinen Krieg in der Ukraine, der so ein Konzert nötig mache.

Die vierzehn sehr unterschiedlichen Künstlerinnen und Künstler wurden jeweils von „Zille“ (Herrn Zillmer aus Schönberg) anmoderiert. Es war eine Freude Solisten zu hören wie den Liedermacher Dirk Overbeck, mit eigenen aktuellen Liedern, den Gymnasiasten Henry Schlomann am Klavier mit „Freiheit“ von Westernhagen oder die Studentin Johanna Burmeister an der Gitarre mit Ed Sherons „Photograph“. Bewegend war der Auftritt des Elternchors des Gymnasium zusammen mit dem Ratzeburger acapella Chor. Die Männer und Frauen sangen auf Englisch, Russisch, Hebräisch und Deutsch und zeigten durch blau-gelbe Aufkleber ihre Solidarität mit der Ukraine.

Vierhändiges Klavierspiel, das professionelle acapella Ensemble BROISH, jazzige Lyrik, von JAZZEBO, klassische Orgelmusik von Christoph D. Minke und elektronische Improvisationen von Heiko Preller und Onnen Bock begeisterten die Zuhörenden. Die ukrainische Nationalhymne wurde am Ende auf Ukrainisch vorgetragen und ganz zum Schluss sangen alle im Stehen die erste Strophe von dem Stück, mit dem die Bläser den Abend eröffnet hatten: „Freude schöner Götterfunken“.

Dieses Konzert ist das erste in der Kirche gewesen, bei dem die Coronaregeln gelockert waren. Man konnte die Freude der Menschen über die Musik wieder vom Gesicht ablesen. Am Ausgang spendeten Gäste und Mitwirkende für die Diakonie-Katastrophenhilfe Ukraine, die seit 2014 schon im Ostern der Ukraine humanitäre Hilfe leistet, mehr als 30.000 Euro.

Wenn auch der Anlass dieses Konzertes schrecklich ist und hoffentlich bald ein Ende hat, so ist das Konzert ein Grund gewesen dankbar zu sein. Wir können so viel Schönes und Gutes zusammen erreichen, so viel, dass unser Leben reich macht – wenn Frieden ist.







Bilder S. 13:

- Bläserchor der Kirchengemeinde
- Die Haase und Jazzebo
- Friedensbanner
- Elternchor EBG und A-Cappella-Chor Ratzeburg

Bilder S. 19:

- Onnen Bock und Heiko Preller
- Dirk Oberbeck
- BROISH - 3 Frauenstimmen A Cappella
- Johanna Burmeister
- Henry Sloman



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

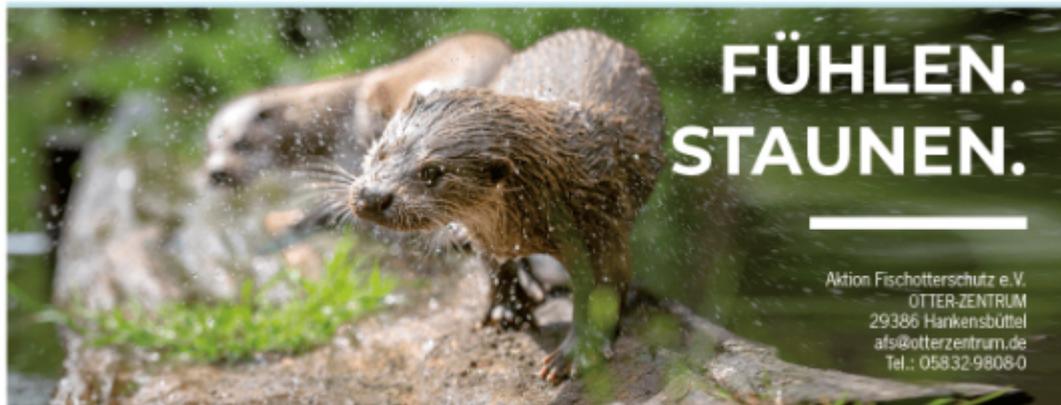


Im OTTER-ZENTRUM, idyllisch in Hankensbüttel in der Südheide Gifhorn gelegen, bekommen die Gäste einige besondere Abenteuer geboten.

Informationen zu faszinierenden Wildtieren und ihren Lebensräumen werden auf unterhaltsame Art und Weise vermittelt. Dabei steht der Spaß am Erleben der Natur im Vordergrund. Wo bietet sich schon Gelegenheit, den eleganten Fischotter und seine nächsten Verwandten Dachs, Iltis, Hermelin & Co. in ihren natürlich gestaffelten Lebensräumen zu Gesicht zu bekommen? Die Tiere lassen sich am besten bei den täglich stattfindenden Schaufütterungen beobachten. Das weitläufige Außengelände mit unterschiedlichen Spielplätzen sowie das gemütliche Restaurant mit Seeterrasse bieten Möglichkeiten für Erholung, Entspannung, aber auch abwechslungsreiche Naturerlebnisse für groß und klein.



**NATUR
ERLEBEN.**



**FÜHLEN.
STAUNEN.**

Aktion Fischotterschutz e.V.
OTTER-ZENTRUM
29386 Hankensbüttel
afs@otterzentrum.de
Tel.: 05832 9808-0

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönberg

Hinterstr. 4, 23923 Schönberg
www.kirche-mv.de/schoenberg

Pastorin Wilma Schlaberg

☎ 038828 – 21 587

E-Mail schoenberg@elkm.de



vCard – lies mich ein !

Friedhofsverwaltung

Frau Hein

Hinterstr. 4

☎ 038828 – 34 751

Fax 032 – 229 355 665

E-Mail friedhof-schoenberg@elkm.de

Gemeindehaus Vermietung / Küsterei

Iris Haase ☎ 0152 – 34067630

Kirchenmusiker

Christoph D. Minke

☎ 038828 – 23 196

Büro Schönberger Musiksommer

Hinterstr. 4

☎ 038828 – 23 196

www.schoenberger-musiksommer.de

Gemeindezentrum Katharinenhaus

An der Kirche 12

Bürozeit
 (Mo 15-17 Uhr)

Friedhofswärter

Ronny Moselewski

☎ 0162 – 637 88 05

Friedhof - Ratzeburger Straße

Kirchenälteste

Claudia Bartelt

☎ 038828 – 234 981

Daniel Brandt

☎ 0171 – 932 287 2

Arndt Burmeister

☎ 038828 – 27 904

Gisela Callies

☎ 038828 – 21 648

Wilhelm Maack

☎ 038828 – 25 325

Martina Meinert

Ulrike Rathke

☎ 0157 – 321 875 00

Petra Tilse

☎ 0178 – 239 453 7

Inge Traulsen

☎ 0171 – 603 660 4

Bärbel Venzke

☎ 038828 – 21 340

Antje Scherz

☎ 038828 – 21 165

Gottesdienste im Pflegeheim

Pastorin Wilma Schlaberg (s.o.)

Pilgerschlafplätze / Pfarramt ☎ 038828 – 21587 / mindestens einen Tag vor Anreise.

Bankverbindung Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönberg:

DE58 5206 0410 000 538 0812

GE NOD EF1 EK1

TelefonSeelsorge – Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

☎ (0800) 111 0 111 oder ☎ (0800) 111 0 222

Ihr Anruf ist kostenfrei.

Weitere Kontakte

- **Diakonie-Sozialstation**, Lübecker Straße 26 A, ☎ 038828 - 24 452
- **Ev. Kindertagesstätte „Kirchenmäuse“**, An der Kirche 3, ☎ 038828 - 34 826
- **Ev. Kindertagesstätte „Am Karpfenteich“**, Heinrich-Behrens-Weg 1, ☎ 038828 - 799040
- **Ev. Inkl. Grundschule An der Maurine**, Amtsstr.1, ☎ 038828 - 34 890
- **Schulverein Ev. inkl. Grundschule An der Maurine**, Sabine Trein / foerderverein-eis@web.de
- **Blaues Kreuz** – Wege aus der Sucht, Kontakt: K.-H. Grigo, ☎ 038828 - 20 30 3
- **CLiC – clean is cool**, Kontakt: Herr Pickert ☎ 0170 - 702 602 36
- **Tafel e.V.**, Rudolf-Breitscheid-Straße 27, 23936 Grevesmühlen, ☎ 03881 - 75 95 782

**Evangelisches Kinder- und Jugendwerk
 Mecklenburg** / www.ejm.de

Evangelische Jugend Propstei Wismar
www.ast-wismar.de

Ralf Schlenker, Männerpastor Mecklenburg
ralf.schlenker@maennerforum.nordkirche.de

weitere Links finden sie auf unserer Webseite



*Ich sing dir mein Lied,
in ihm klingt mein Leben.*
Lied



Geburtagswünsche

zum 70., 75., und ab dem 80. jeden weiteren Geburtstag / Die Kirchengemeinde gratuliert herzlich und wünscht allen Jubilaren Gottes Segen.

- ! Wenn Ihr Geburtstag im Laurentiusboten nicht erwähnt werden soll, geben Sie dem Pfarramt bitte einen entsprechenden Hinweis.
- Diese Seite erscheint nicht in der Online-Version.

Aus
datenschutzrechtlichen
Gründen
erscheinen online
keine Namen!

Meine Seele
dürstet nach
Gott, nach dem
lebendigen Gott.

Psalm 42,3

Impressum & Herausgeberin: Kirchengemeine Schönberg, Hinterstr. 4, 23923 Schönberg
Texte: Pastorin Wilma Schlaberg bzw. Christoph Minke wenn kein anderer Name genannt ist
Fotos: privat, wenn nicht anders angegeben
Satz & Layout: Thorsten Schlaberg
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
15. August 2022
Auflage: 1250 Stück. • Unser Gemeindebrief erscheint 1/4-jährlich und wird kostenlos von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde verteilt. Vielen Dank!

